

# Pilot-Projekt „Rechtsberatung im Migrationsrecht“

## Ziel & Team des Projekts

Im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Region Bern (AKiB) startet die Berner Rechtsberatungsstelle für Menschen in Not (nachfolgend RBS Bern) im April 2023 mit dem neuen Angebot „Rechtsberatung im Migrationsrecht“. Die Unterstützung von Rat suchenden Personen soll nicht nur auf rechtliche Aspekte eingehen. Vielmehr soll ein interprofessionelles Team bereitstehen, das sie nach einem ganzheitlichen Ansatz begleitet. Das Team besteht neben den Juristinnen und Anwältinnen der RBS Bern aus den Fachpersonen der Fachstelle für Migration isa. Das Pilot-Projekt dauert drei Jahre.

**Das Projekt ermöglicht Menschen in Not den Zugang zum Recht und stellt eine bedarfsgerechte sozialarbeiterische Begleitung sicher.**

## Zielgruppe des Projekts

Das Angebot richtet sich an Menschen aus der Stadt Bern und Umgebung, die nicht über die notwendigen Ressourcen verfügen, um sich in migrationsrechtlichen Angelegenheiten selber helfen zu können (z.B. durch die Beauftragung privater Anwältinnen). Sie sind von behördlichen Massnahmen und Entscheiden im Bereich des Bundesgesetzes über die Ausländerinnen und Ausländer und über die Integration (AIG) oder angrenzender Gesetze betroffen. Denkbar sind u.a. folgende Konstellationen:

- Personen, deren Aufenthaltsbewilligung überprüft wird
- Personen, denen der Entzug des Anwesenheitsrechts und die Wegweisung aus der Schweiz droht
- Personen, denen die Rückstufung der Bewilligung in Aussicht gestellt wird
- Personen, die mit ihren Angehörigen in der Schweiz zusammenleben möchten (Familiennachzug)
- Personen, die um eine Härtefallbewilligung ersuchen
- Personen, denen die Einbürgerung verweigert wird

## Dienstleistungen des Projekts

- niederschwellige Anlaufstelle mit persönlicher, telefonischer und digitaler Erreichbarkeit (MO-DO 9h-12 Uhr)
- Kurzberatung, Informationsvermittlung, Triage
- rechtliche Analyse und Einschätzung, Klärung Handlungsbedarf, Chancenberatung
- Mandatsführung in ausgewählten Fällen
- sozialarbeiterische Begleitung nach systemischem Ansatz (Ausbildung, Sprache, Arbeit, Familie und Kinder, Finanzen, Wohnen, Gesundheit etc.)
- Sozialanamnese
- psychosoziale Begleitung und Empowerment
- Vernetzung mit spezialisierte Fachstellen

## Ihre Unterstützung

Wir haben ihre Organisation angeschrieben, weil Sie im Bereich Migration tätig sind. Das Projekt soll dazu beitragen, hier lebenden Ausländerinnen und Ausländer in Not kostenlos den Zugang zum Recht zu ermöglichen. Der Fokus liegt auf der Stärkung dieser Menschen, in der Hilfe zur Selbsthilfe. Sie können uns dabei unterstützen, indem Sie Personen aus der Zielgruppe über unser Angebot informieren und indem wir unsererseits auf Sie zukommen dürfen, wenn ihre Fachkompetenz gefragt ist. Wir danken Ihnen schon jetzt für ihre wertvolle Hilfe und für eine gute Zusammenarbeit.